

Einladung von der Migros Klubschule

Als Dankeschön für die geleistete Arbeit lud die Migros Klubschule die Vorstandsmitglieder zu einem Kurs ein. Da nicht alle Vorstandsmitglieder gehen konnten, wurden Samariter berücksichtigt, die sich im Verein zusätzlich engagieren. Voller Freude konnte am Schluss die Teilnehmer ihre wunderschönen Gestecke vom Kurs „Frühlingsgestecke“ präsentieren.



GV vom 10. März

Die 110. GV fand im wunderschön gedeckten Heidelbergssaal statt. Wie schon in den letzten Jahren konnten wiederum drei neue Mitglieder aufgenommen werden. Zwei Mitglieder wurden für 10 Jahre Samaritertreue geehrt. Alexia Buck als Materialverwalterin und Irene Lemmenmeier als Helpleiterin wurden mit grossem Applaus gewählt. Im Anschluss fand das Lottospiel mit wunderschönem Gabentisch statt.



Die neuen Mitglieder
Nina Mullis, Stefanie Mathis und Vanessa Lehmann



Wurden für die Samaritertreue geehrt
Martina Maurer und Corina Pfäffli



Alexia Buck



Irene Lemmenmeier

Ferien(s)pass vom 5. April

Bereits zum achten Mal machten wir am Ferien(s)pass in den Frühlingsferien mit. Mit zwei Kursen von jeweils 2 ½ Stunden am Morgen und am Nachmittag vermittelten wir den 24 Kindern von der 1. bis 7. Klasse die Erste Hilfe. Mit verschiedenen Verbänden, dem Pechschema, Rettungsdecken, Samsplint und verschiedenen Möglichkeiten zum Kühlen ging der erste Teil schnell vorbei. Nach einer kurzen Pause wurden im zweiten Teil Verbrennungen, verschiedene Pflaster (natürlich mit Handschuhen), Sonnenstich und Händedesinfektion behandelt. Immer wieder beliebt sind die Moulagen (Besonders beliebt bei den Jungs ist die Schusswunde am Kopf). Auf nächstes Jahr ist ein weiterer Kurs nur für die älteren Schüler geplant.

Vielen Dank an Brigitte Salzgeber, Irene Lemmenmeier und Andrea Könitzer die zusammen den Tag gestaltet und geleitet haben.



Natürlich kommt auch der Spass nicht zu kurz 😊

Miriam wird Help-Hilfsleiterin

Im Frühling konnte Miriam zur Help-Hilfsleiterin gewählt werden. Seit Herbst 2016 übernimmt Miriam regelmässig einen Posten an den Helpübungen. Sie bereitet sich immer sehr genau auf ihre Übungen vor. Als Dankeschön erhielt sie an einer Helpübung ein Buch um ihr Wissen zu erweitern sowie ein Geschenk. Miriam es macht Spass mit dir als Help-Hilfsleiterin !!!



Maibummel nach Tuttwil

Bei wunderschönem Wetter trafen sich die Samariter in Obertuttwil zu einem Spaziergang. Ziel war das Bienenhaus von Guido Schöb.

Während einer Stunde erzählte uns Guido mit Leidenschaft Interessantes und vor allem viel Neues über seine Bienen. Wer das Putzen nicht liebt, der sollte besser nicht Imker werden, meinte Guido. Die meiste Zeit, von Frühling bis Herbst, ist er bei seinen Bienen. Über das andere Halbjahr meint er: "Verliere im Herbst den Schlüssel zum Bienenhaus und finde ihn erst wieder im Frühling"

Auch über seine vielen eigenen Konstruktionen erzählte er. Spannend wie er immer wieder mit neuen Ideen versucht, Arbeitsabläufe zu optimieren oder zu verbessern.

Der 84-jährige liebt sein Hobby, das merkt man. Nein, die Bienen sind mehr als ein Hobby. Sie sind Leidenschaft, Passion oder schon fast ein Teil seiner Familie?

Im Anschluss genossen wir den Abend bei einem kleinen Imbiss.

Vielen Dank an Michael für die Organisation



Blutspenden vom 10. Januar und 27. Juni

Seit 2006 führen wir das Blutspenden durch. Leider spüren auch wir die immer strengeren Vorschriften. Im Januar durften 61 Personen spenden, 17 wurden abgewiesen. Gründe dafür können Ferien im Ausland, ein neues Tattoo, Zahnarztbesuch oder die Grippewelle sein.

Im Juni hatten wir leider nur 54 Personen. An diesem Tag stieg das Thermometer über 30 Grad. Genau aus diesem Grund haben wir möglichst viele Leute motiviert, trotz heißen Temperaturen, zu kommen. Es wird ja schliesslich immer Blut gebraucht. Umso enttäuschter waren wir, und auch die 13 Neuspender, die wieder nach Hause geschickt wurden, weil es für sie als Erstspender zu heiss war.

Wir werden im Vorstand das Blutspenden thematisieren, und schauen wie es weiter gehen soll. Der Aufwand mit der Anzahl Spender passt im Moment nicht für uns.



Geschenk für 50 Spenden

Outdoorübung vom 12. Juni

Die diesjährige Outdoorübung fand ums Gemeindehaus statt, mit dem Thema „Verkehrsunfälle“.
An vier Posten wurden reale Unfallsituationen vorgefunden.

Am ersten Posten fanden die Samariter und Helpis einen Autofahrer vor, der in einen Pfosten gefahren war. Die Tochter auf dem Hintersitz hatte innere Verletzungen, der Vater das Gesicht verblutet, durch den Aufprall am Airbag. Dazu kam noch die erschwerte Situation, dass der Patient „Bluter“ war.

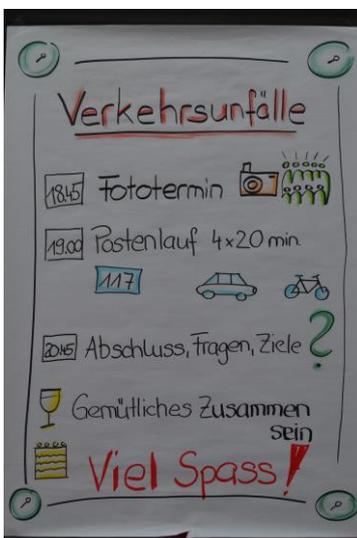
In der nächsten Situation lief eine Passantin in ein fahrendes Auto und lag bewusstlos am Boden. Es brauchte gutes Zureden, um den Autofahrer zu beruhigen.

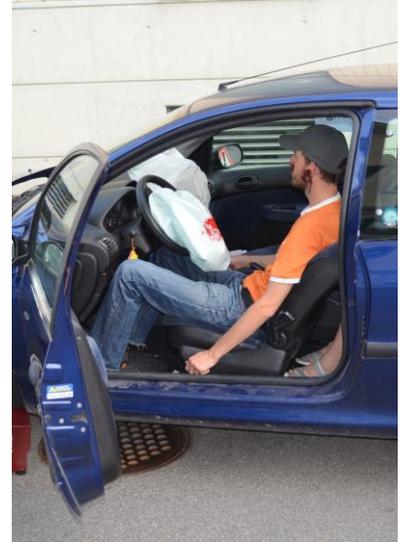
Am nächsten Posten fuhr ein Kind mit dem Scooter auf die Strasse in eine Velofahrerin. Ihr ganzer Einkauf verteilte sich auf der Strasse. Hier galt die ganze Aufmerksamkeit der eigenen Sicherheit, da die Strasse nicht gesperrt war.

Den vierten Posten betreute die Polizei. In einer Präsentation erklärten sie das richtige Verhalten bei Verkehrsunfällen. Dazu konnten viele Fragen gestellt werden.

Im Anschluss genossen wir das übliche feine Partybrot, Kaffee und Kuchen.

Vielen Dank an die Figuranten für ihren Einsatz, sowie Otto Fisch für das demolierte Auto und den beiden Polizisten Franz Haas und Nicolas Kokkinis.





Autounfall



Fussgängerunfall



Polizei



Scooterunfall mit Velofahrerin



Gemütliches Zusammensitzen



Feuerwehrrübung vom 23. Juni

Brand mittel in Aadorf, Heim AG, Wittenwilerstrasse 31, Zimmer brennt, Person eingeschlossen.

So lautete die die Meldung für die diesjährige Einsatzübung. Schnell waren Einsatzleiter, Beat Bollinger, und sein Team vor Ort.

Gekonnt setzten die Feuerwehrleute und die vier Jungs aus der Jugendfeuerwehr (alles Aadorfer) das Gelernte um. Die Verletzten wurden schnell aus dem Feuer und Rauch geborgen und das Feuer konnte gelöscht werden. Die Verletzten Personen wurden der Feuerwehrsanität übergeben und im Verwundetennest versorgt und betreut.

Im Anschluss, bei Wurst und Bier, konnte die gute Kameradschaft gepflegt werden. Vielen Dank an alle, die zu diesem gelungenen Abend beigetragen haben.

Der positive Expertenbericht vom 10.08.2017 schloss mit dem Satz: "Die Feuerwehr Aadorf ist materiell, personell und ausbildungstechnisch jederzeit Einsatzfähig."



Neues Kurslokal ab August 2017

Ab August haben wir ein neues Kurslokal. Ein eigenes Kellerabteil ermöglicht uns, mehr Flexibilität. Wir können schon alles bereitstellen für Anlässe und haben vor allem ganz viel Platz. ☺
Jetzt schon möchten wir den Schulen Aadorf danken für die grosse Schrankwand und die grossen Tische. Gerne zeigen wir den Helpis alles an der Augustübung, den Samaritern an der Septemberübung. Parkmöglichkeiten sind bei der Turnhalle.



Diverses

Im ersten Halbjahr haben wir drei Nothilfekurse in den Schulen Aadorf gegeben. Zudem gaben wir fünf Reanimations-Repe-Kurse (2x EW Aadorf, Schwimmschule, Schulhausabwarte und Samariterverein)

Am 1. Juni haben Tanja Baltensberger und Lisbeth Hegner den Tageskurs „Mitgliederwerbung“ besucht.

Die Feuerwehrsantität/First Responder hatten schon sieben Übungen.



Habt ihr Anregungen, Fragen, Kritik, Vorschläge, so scheut Euch nicht und meldet Euch beim Vorstand.

Viele Berichte und Fotos über Anlässe und Übungen findet ihr auf der Homepage.

Neue Gesichter sind jederzeit Willkommen

Auf ein gutes Gelingen im zweiten Halbjahr.